



X.

N a c h r i c h t e n v o n a l t e n s e l t e n e n g e d r u c k t e n d e u t s c h e n R e c h t e n .

Von denen Rechten, welche gedruckt sind; jedoch selten vorkommen, gedенcke ich dermahlen folgender:

1) Landtrechten van Lingen, Tatzwolle
Voor Geraerd Bartjens Boeck-verKoooper in
de Dassenstraet tegen over't staet-huys, 1639.
Es ist dieses Landrecht erneuert und bezeuget
Friedr. Henrich, Prinz von Dranien, daß
es in manchen Stücken verbessert worden wä-
re. Es besteht aus 10. Titeln und ist über-
haupt 72. Seiten starck in klein Quart. Der
erste Abschnitt hat den Civilproces zum Gegen-
stand: der zwente beschreibet, wie in peinlichen
Fällen zu procediren: der dritte handelt von
der Succession der Erblande und billiget dabey
eine allgemeine Gemeinschaft der Güther: das
vierte von den Richter und Besizern, giebt
besonders eine Taxe: das fünfte von den Ge-
richts-